

I. Beispiele aus Sachsen-Anhalt

Berufsbildende Schulen V für Gesundheit, Körperpflege und Sozialpädagogik, Halle (Saale)

„100 Herzen gegen Schmerzen“ (Deutscher Lehrerpriis für innovativen Unterricht 2014)



Schüler*innen der Klasse Hauswirtschaft und Familienpflege (HF) 11 der BbS V lernen fächerübergreifend u.a. Krankheitsbilder des Menschen, den Umgang mit dem Tod, Kommunikation in schwierigen Situationen und das Lesen von Schnittmustern kennen **UND** nähen fachgerecht für die Sachsen-Anhaltische Krebsgesellschaft e.V. Herzkissen für brustkrebsooperierte Frauen, die sie hübsch verpacken und an onkologische Abteilungen in Krankenhäusern in Halle übergeben.

* * * *

„Zukunfts(augen)blicke“ (Deutscher Lehrerpriis für innovativen Unterricht 2009)



Schüler*innen des Berufsvorbereitungsjahres in den Berufsbereichen Körperpflege und Hauswirtschaft lernen Grundtechniken der Nagel-, Hand-, Haut- und Haarpflege und dafür geeignete Instrumente und Pflegeprodukte unter Berücksichtigung der Hygienevorschriften benutzen **UND** bieten für die Bewohner*innen in einem Altenpflegeheim in Halle entspannende und pflegende Wellnessstunden sowie Textilreparaturen und -dekorationen an.

* * * *

„Das Leben gemeinsam gestalten“

Schüler*innen mit dem Ausbildungsschwerpunkt Hauswirtschaft und Familienpflege führen im Rahmen ihres Praktikums im zweiten Ausbildungsjahr Befragungen in Seniorenheimen, Kindertagesstätten und Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen durch, um den realen Bedarf im Gemeinwesen zu ermitteln. Nach Auswertung ihrer Befragungen erstellen die Jugendlichen individuelle Freizeit- und Beschäftigungsangebote für verschiedene soziale Einrichtungen **UND** erlernen anschließend flexibel auf ihren Engagementpartner abgestimmte Service-Angebote, wie z.B. Basteln oder Kochen und Backen oder Alltagsbegleitung für und mit Menschen mit Behinderungen, Entspannungsübungen für Snoezelenräume, Pflanzenpflege und Gartengestaltung in Einrichtungen der Behindertenhilfe.

Berufsbildende Schulen III „Johann Christoph von Dreyhaupt“, Halle (Saale)

Die Schüler*innen des Berufsvorbereitungsjahres lernen im Bereich Ernährung vegetarische und vollwertige Nahrungsmittel zubereiten **UND** unterstützen die Bahnmissionsmission in Halle, indem sie regelmäßig im zweiten Schulhalbjahr ein gesundes Frühstück zubereiten und dort an bedürftige Menschen und Menschen ohne festen Wohnsitz verteilen.

Berufsbildende Schulen des Salzlandkreises (WEMA), Aschersleben-Staßfurt

Die Schüler*innen üben im Hauswirtschaftsunterricht verschiedene Plätzchenteige, backen und verzieren die Kekse **UND** übergeben diese an Mütter und ihre Kinder im Frauenschutzhaus, um ihnen eine schöne Vorweihnachtszeit zu beschern. Außerdem kommen Erzieher*innen und Kitakinder aus verschiedenen Kitas, um mit den Jugendlichen gemeinsam Plätzchen auszustecken, zu backen und zu verzieren. Dabei läuft weihnachtliche Musik, der Raum ist der Jahreszeit entsprechend geschmückt und es werden gemeinsam Lieder zur Weihnachtszeit gesungen. Die Schüler*innen tragen an diesen Tagen die Verantwortung für die kleinen Kinder, sie begleiten und unterstützen diese im Projekt.

Berufsbildende Schulen Anhalt-Bitterfeld, Bitterfeld

Das LdE-Projekt „Expertentag“ ist im Sozialkundeunterricht verankert **UND** die Schüler*innen der Berufsschule Anhalt-Bitterfeld engagieren sich für jüngere Schüler*innen einer benachbarten Sekundarschule, indem sie ihnen Einblicke in die Welt der dualen Ausbildung ermöglichen. Das Projekt entstand durch einen Bedarf an Transparenz und Information, um die Abbruchquoten von Azubis im ersten Ausbildungsjahr zu senken. Die Berufsschüler*innen in Ausbildung fungieren dabei als Paten für Sekundarschüler*innen, die Interesse an einer Ausbildung haben. So beantworten sie zum Beispiel Fragen zur dualen Ausbildung, zu ihren eigenen Ausbildungsberufen und geben Tipps für die Bewerbung, sodass die Schüler*innen besser vorbereitet den Übergang von der Schule in den Beruf meistern können.